

# Statistische Monatsberichte

der Stadt Nürnberg.

Herausgegeben vom Statistischen Amt.

№ 12.

Dezember 1918.

№ 12.

### Inhalt:

I. Wetter u. Fegeltand der Fegut Seite 180	V. Baustatistik . . . . . Seite 186	X. Arbeitsvermittlung, Wohlfahrts- einrichtungen, Armenfürsorge Seite 180
II. Bevölkerungsbewegung " 180	VI. Feuerlöschwesen " 187	XI. Arbeiterwerkstätten " 192
III. Krankheitsstatistik. Sanit. Ein- richtungen " 182	VII. Städtische Betriebe " 187	XII. Verschleues " 198
IV. Verwaltungsstatistik . . . . . " 186	VIII. Gewerwesen " 189	
	IX. Preisstatistik . . . . . " 189	

Anhang: Der Verlauf der Grippe im Dezember 1918. S. 194.

Beilage: Der Mangel an nachstelligem Hypothekarkredit und die Gemeinden.

### Kurze Uebersicht.

Im Dezember 1918 zogen nach den polizeilichen Meldungen zu 2920 Personen, weg 2471 Personen, Umzüge fanden 6016 statt. Es wurden 292 Ehen geschlossen (Dezember 1917: 266). Geboren wurden 385 Kinder (Dezbr. 1917: 381), davon waren 16 totgeborene und 101 uneheliche. Es starben ohne die Militärpersonen 484 Personen (Dezbr. 1917: 368) und zwar 68 an Lungenentzündung, 66 an Lungen- tuberkulose, 47 an Krankheiten der Kreislauforgane, 46 an Infuenza, 31 an Krebs, 33 an Krankheiten der Atmungsorgane, 26 an Gehirnschlag und 23 an Altersschwäche. Säuglinge starben 63 (Dezember 1917: 30), darunter 22 uneheliche; 22 starben im 1. Lebensmonat, 6 starben an Magen- und Darm- katarrh, 15 an Lebensschwäche und 1 an Brechdurchfall. An übertragbaren Krankheiten erkrankten 899 Personen (November 2349, Dezember 1917: 338) und zwar 433 an In- fluenza, 142 an Masern, 56 an Croup und Diphtherie, 53 an Windpocken, 47 an Keuchhusten, 37 an croupöser Lungenent- zündung, 35 an Scharlach, 34 an Rotlauf und 20 an akuten Gelenkrheumatismus. 364 der Erkrankten waren Kinder bis zu 10 Jahren. Der Krankenstand im städtischen Krankenhaus betrug am Schlusse des Monats 865 Personen (November 977, Dezember 1917: 728). Die Tätigkeit der Auskunfts- und Fürsorgestelle für Lungenkranke erstreckte sich auf 614 Personen (November 588, Dezember 1917: 202); 3 davon wurden in Heilstätten überwiesen (November 5, Dezember 1917: —). Für das städtische Volksbad wurden 3270 (2055 m., 1215 w.) Tageskarten gelöst (November 35063), davon trafen auf die Schwimmhallen (600 m., 400 w.) 1000; (November 12284). Schwimmkarten wurden insgesamt 1903 Mt. (November 18863); davon entfielen auf Tageskarten für Schwimmbäder 465 Mt. In den städtischen Brausebädern wurden Karten für 27509 Bäder abgegeben, darunter für 8693 Warmenbäder (Dezember 1917: 28147 Bäder mit 9726 Warmenbädern); am stärksten besucht war das Bad in der Schneiggerstraße, nämlich von 4050 Männern und 2590 Frauen. Die Schul- zahnklinik wurde von 591 Kindern besucht (Dezember 1917: 372). Die Gesamtzahl der zahnärztlichen Leistungen war 1023; es wurden 322 Zähne entfernt und 219 gefüllt. Auf den Nürnberger Friedhöfen wurden im Dezember 521 Be- erdigungen vorgenommen. Davon 150 auf dem westlich- und 225 auf dem Südfriedhof. Nach auswärts wurden 21 Leichen übergeführt, während 11 von auswärts übergeführte Leichen hier zur Beerdigung kamen. In der Feuerbestattungs- anlage wurden 37 Leichen eingäschert (Dezember 1917: 22), davon 30 aus Nürnberg; dem Bekenntnisse nach waren 25 Protestanten und 9 Katholiken. Das Bürgerrecht wurde an 116 Personen verliehen. Das Vermittlungsamt er- ledigte 87 Fälle, die sämtlich Fehleidigungen betrafen. Von den beklagten Parteien sind 31 nicht erschienen. Bei den Er- scheinenden kam in 27 Fällen ein Vergleich zu Stande. Es wurden 71 Baugesuche eingereicht, darunter 3 betreffs Neubaus von Wohnhäusern, genehmigt wurden 86 Gesuche. Es kamen im Stadtgebiet 19 Brände vor (November 14, Dezember 1917:

22) davon waren 4 Mittelfeuer, 15 Kleinf Feuer. Die städtische Wasser- versorgung gab insgesamt 1201683 cbm Wasser ab (November 1212060, Dezember 1917: 1221978) davon fallen auf Anna 936532, auf die Urbrunnleitung 251368. Die Anschlüsse vermehrten sich seit Dezember des Vorjahres von 15485 auf 15622. Der Gasverbrauch betrug im November 4288870 cbm (Oktober 4781760, November 1917: 4392160). Die Stromabgabe des Elektrizitätswerkes machte im November 897233 KWSt aus (Oktober 832358, November 1917: 916742), davon fielen auf Private 881377 (Oktober 788059, November 1917: 871496). Die Straßenbahn beförderte im Dezember 5001556 Personen ohne Abnehmer (Dezbr. 1917: 4699713). Vereinnahmt wurden 1003858 Mt. (Dezember 1917: 689370 Mt.), darunter 844720 Mt. aus Fahrkarten (Dezbr. 1917: 542895 Mt.). Die Gewerbeanmeldungen beliefen sich auf 568 (Dezember 1917: 111), die Gewerbeab- meldungen auf 135 (Dezember 1917: 67). Das Gewerbe- gericht erledigte 105 Streitsachen (Dezember 1917: 24), das Kaufmannsgericht 7 (Dezember 1917: 6). Die Vieh- und fleischbezahlten Preise stunden im Dezember auf der gleichen Preishöhe wie im November 1918. Bei der Ueber- wachung der Vorschriften für Lebensmittelpreise und Ein- schränkung des Fleisch- und Fettverbrauch wurden 1923 Kontrollen und 37 Nachkontrollen gemacht. Durch nicht- gewerbsmäßige Arbeitsnachweise überhaupt wurden 3538 Stellen vermittelt (November 4168, Dezember 1917: 3672). Die gewerbsmäßigen Stellenvermittler hatten 167 Vermittlungen (November 509, Dezember 1917: 348); darunter keine männlichen. Das städtische Arbeitsamt vermittelte 2930 Stellen, darunter 1178 für weibliche Personen (November 2942, darunter 1015 weibliche, Dezember 1917: 2544, darunter weibliche 1006); auf den auswärtigen Verkehr fielen davon 283 Vermittlungen (November 108, Dezember 1917: 154). Bei der Leihanstalt war der Stand der Vorkasse am Ende des Monats 117176 Mt. (Ende Dezember 1917: 194346). Von der Armenpflege wurden an Unterstüßungen bezahlt 30426 Mt., außerdem für Mittagstoft ausgegeben 1627 Mt.; unterstügt wurden 1265 Personen oder Familien. In der Zufluchtsanstalt für weibliche Obdachlose wurden 139 Personen beherbergt. Die Berufsvormundschaft hatte am Schlusse des Monats einen Bestand von 2235 Mädeln. Die Rechtsauskunftsstelle wurde in 344 Fällen in Anspruch genommen, davon in 82 von Arbeitgebern; sie erteilte 352 Auskünfte, davon betrafen 207 das bürgerliche Recht und 67 die Gewerbeordnung. Die unter der Aufsicht des Magistrats stehenden Krankenkassen hatten 110545 Mitglieder (1. Nov. 113401, 1. Dezember 1917: 115710). Im Dezember betrug die Milchzufuhr nach Nürnberg mit der Bahn 1549507 Liter Vollmilch und 269221 Liter Magermilch; auf den Landstraßen 67719 Liter; außerdem wurden in Nürnberg 74432 Liter Milch erzeugt. Fremde wurden beherbergt 24232 (November 17850, Dezember 1917: 13099). Der Tiergarten wurde von 4592 Personen besucht (Dezember 1917: 6434).

Bezugspreis jährlich 2 Mk.; Einzelnummer 20 Pfg.

4188

Statistisches Landesamt  
Hamburg  
+ BIBLIOTHEK +

# I. Wetter und Pegelstand der Pegnitz.

## 1. Wetter.

Monat	Luftwärme					Luftdruck mittlere in mm	Be-wölkung mittlere in %	Nieder-schlags-höhe in mm
	mittlere °C	höchste		tieffste				
		°C	Mo-nats-tag	°C	Mo-nats-tag			
Dezbr. 1918	4,5	11,8	14.	-3,2	2.	733,5	92	80
Dezbr. 1917	-2,3	6,7	2.	-11,6	24.	735,9	77	29
Dez. 1881/1910	-0,1	13,7	1.85	-20,9	29.87	734,4	78	44

## 2. Pegelstand der Pegnitz.

Monat	Pegelstand (an der Museumsbrücke)				
	höchster		tieffster		Durchschnittlicher em
	em	Mo-nats-tag	em	Mo-nats-tag	
Dezbr. 1918	110	30.	16	2.	34
Novbr. 1918	41	5.	14	18.11.27	26
Dezbr. 1917	48	3.	21,5	21.	35

# II. Bevölkerungsbewegung.

## 1. Wanderungen.\*)

Monat	Zugezogene								Weggezogene								Umsätze
	männlich				weiblich				männlich				weiblich				
	bis unter 25	25 bis 50	50 und mehr	zuf.	bis unter 25	25 bis 50	50 und mehr	zuf.	bis unter 25	25 bis 50	50 und mehr	zuf.	bis unter 25	25 bis 50	50 und mehr	zuf.	
	Jahre				Jahre				Jahre				Jahre				
Dezbr. 1918	869	966	40	1875	689	304	52	1045	565	607	56	1228	844	359	40	1243	6016
Novbr. 1918	681	535	46	1262	843	421	89	1353	529	495	73	1097	863	446	97	1406	5753
Dezbr. 1917	619	420	79	1118	822	390	80	1292	312	184	45	541	521	231	34	786	4281

\*) Soweit polizeilich gemeldet.

## 2. Bevölkerungsbewegung im allgemeinen.

Monat	Ehe-schlie-ßungen	Lebend-geborene	Tot-geborene	Gestor-bene ohne Militär-personen
Dezbr. 1918	292	369	16	484
Novbr. 1918	326	372	15	652
Dezbr. 1917	266	371	10	368

## 3. Eheschließungen nach dem Familienstand.

Familienstand des Mannes	Familienstand der Frau			überhaupt
	ledig	ver-witwet	geschieden	
ledig	216	20	9	245
verwitwet	22	12	—	34
geschieden	8	4	1	13
überhaupt	246	36	10	292

## 4. Eheschließungen nach dem Alter.

Alter des Mannes	Alter der Frau							Zu-sammen
	über 16 bis 21 Jahre	über 21 bis 25 Jahre	über 25 bis 30 Jahre	über 30 bis 40 Jahre	über 40 bis 50 Jahre	über 50 bis 60 Jahre	über 60 Jahre	
bis 21 Jahre	2	1	—	—	—	—	—	3
über 21-25 Jahre	14	42	16	2	2	—	—	76
" 25-30 "	10	44	36	6	2	—	—	98
" 30-40 "	3	14	27	24	3	—	—	71
" 40-50 "	1	1	4	16	9	—	—	31
" 50-60 "	—	1	2	1	6	1	1	12
" 60 Jahre	—	—	—	—	—	1	—	1
Zusammen	30	103	85	49	22	2	1	292

## 5. Eheschließungen nach der Konfession.

Konfession des Mannes	Konfession der Frau				überhaupt
	prot.	kath.	ifr.	sonst.	
protestantisch	125	44	—	—	169
katholisch	66	47	—	1	114
israelitisch	1	—	4	—	5
sonstige	3	1	—	—	4
überhaupt	195	92	4	1	292

## 6. Geburten.

Vortrag	Ehelich			Unehelich			Zus-gesamt
	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	
Lebendgeborene	139	134	273	47	49	96	369
Totgeborene	8	3	11	2	3	5	16
Dezbr. 1918	147	137	284	49	52	101	385
Novbr. 1918	166	128	294	52	42	94	388
Dezbr. 1917	178	148	326	32	23	55	381

## 7. Mehrlingsgeburten.

Vortrag	Zwillingsgeburten							Drei-lings-geburten
	ehelich			unehelich			zuf.	
	2 Kn	1 Kn 1 Weib	Weib	2 Kn	1 Kn 1 Weib	2 Weib		
Lebendgeborene	—	—	1	—	1	1	3	—
Totgeborene	—	—	—	—	—	—	—	—
Teilsleb., t.totg.	—	—	—	—	—	—	—	—
Dezbr. 1918	—	—	1	—	1	1	3	—
Novbr. 1918	—	1	—	—	1	—	2	—
Dezbr. 1917	1	1	1	—	—	—	3	—





Krankheiten	Erkrankte im Alter von															Summe
	bis 1 Jahr	über 1-2 Jahre	über 2-5 Jahre	über 5-10 Jahre	über 10-15 Jahre	über 15-20 Jahre	über 20-30 Jahre	über 30-40 Jahre	über 40-50 Jahre	über 50-60 Jahre	über 60-70 Jahre	über 70-80 Jahre	über 80 Jahre	unbestimmt		
Uebertrag	3	2	69	115	22	12	28	16	7	5	5	1	—	—	291	
Influenza	5	8	17	29	14	28	83	64	39	30	4	—	1	117	433	
Keuchhusten	11	4	16	14	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	47	
Kinderlähmung, spinale	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Wechselfieber, interm. Neuralgie	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	
Acuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	2	3	5	2	7	1	—	—	—	—	20	
Zungenentzündung, croupöse	1	—	—	5	1	7	8	4	3	3	3	2	—	—	37	
Mumps	—	—	1	13	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	16	
Knochenmarkentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Kontagiöse (Trachom)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Augenerkrankung (Blennorrhoe)	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	
Windpocken	2	1	24	23	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	53	
Dezember 1918	23	15	127	199	43	51	125	87	57	39	12	3	1	117	899	
November 1918	10	25	142	182	77	131	312	228	148	78	24	7	—	985	2349	
Dezember 1917	16	23	97	75	19	8	28	22	25	17	6	3	—	—	338	

b) Nach Stadtteilen.

Krankheiten	Zahl der Erkrankten										Ortsfremd und unbekannt	Summe		
	Innenstadt		Außenstadt I. Ring		Außenstadt II. u. III. Ring		Einzelfliegende Bezirke		Gesamtstadt					
	Seitw.	Vorenz.	Seitw.	Vorenz.	Seitw.	Vorenz.	Seitw.	Vorenz.	Seitw.	Vorenz.				
Blattern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Scharlach	3	1	2	1	8	16	—	4	13	22	—	—	—	35
Wajern	16	2	18	4	34	61	2	5	70	72	—	—	—	142
Röteln	—	—	1	—	—	2	—	—	1	2	—	—	—	3
Rotlauf	4	—	6	2	10	10	—	1	20	13	1	—	—	34
Croup, Diphtherie	3	2	8	4	8	28	—	2	19	36	1	—	—	56
Kindbettfieber	—	—	—	—	—	1	2	—	1	3	1	—	—	5
Eiterfieber, Blutvergiftung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Unterleibstypheus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Genickstarre	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Cholera, asiatische	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Brechdurchfall, Cholera nostras	—	1	—	1	1	5	—	1	1	8	—	—	—	9
Kuhr	—	—	3	3	1	—	—	4	4	3	—	—	—	7
Influenza	37	32	57	81	70	131	7	18	171	262	—	—	—	433
Keuchhusten	1	2	5	11	10	17	—	1	16	31	—	—	—	47
Kinderlähmung, spinale	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wechselfieber, interm. Neuralgie	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1
Acuter Gelenkrheumatismus	—	1	2	—	5	11	—	—	7	12	1	—	—	20
Zungenentzündung, croupöse	1	5	3	6	4	15	—	3	8	29	—	—	—	37
Mumps	1	—	—	2	10	3	—	—	11	5	—	—	—	16
Knochenmarkentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kontagiöse (Trachom)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Augenerkrankung (Blennorrhoe)	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	1
Windpocken	10	1	11	1	15	14	—	1	36	17	—	—	—	53
Milzbrand	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Dezember 1918	76	47	116	116	178	316	9	37	379	516	4	—	—	899
November 1918	179	87	242	426	456	822	11	117	838	1452	9	—	—	2349
Dezember 1917	17	17	27	48	56	159	—	14	100	238	—	—	—	338

2. Krankenstand im städtischen Krankenhaus.

Monat	Zugegangene Personen			Abgegangene Personen						Bestand am Schlusse des Monats			
	m.	w.	auf.	durch Austritt		durch Tod		überhaupt		m.	w.	auf.	
				m.	w.	m.	w.	m.	w.				auf.
Dezember 1918	529	404	933	524	413	52	55	576	468	1044	521	344	865
November 1918	583	512	1095	607	518	58	94	665	612	1277	569	408	977
Dezember 1917	473	347	820	505	333	45	33	550	366	916	416	312	728

3. Auskunft- und Fürsorgestelle für Lungentrante.

Monat	Zahl der Kranken					Ueberviesen wurden				Desinfektionsanträge		Sprechstunden	Besuche
	Uebereingänge aus Vormonat	Neuzugänge	davon			ins Krankenhaus	in Heilanstalten	in Selbstheilungsanstalten	zum Landaufenthalt	bei Todesfällen	bei Wohnungswechsel		
			Männer	Frauen	Kinder								
Dezember 1918	523	151	53	62	36	—	3	—	—	1	—	12	969
November 1918	457	131	46	59	26	—	5	—	—	2	—	9	1279
Dezember 1917	128	74	28	24	22	—	—	—	—	1	—	7	767

1) Die Zahl der Sprechstunden und Besuche mußte infolge des Krieges eingeschränkt werden.

#### 4. Sanitätswache der freiwilligen Sanitätskolonne vom Roten Kreuz

(Ohne Hilfeleistungen für Militärpersonen.)

Monat	Gesamttätigkeit (Fälle)			Hilfeleistungen		Hauptfachlichste Veranlassungen zur Hilfeleistung																	
	bei Tag	bei Nacht	zusammen	auf Wache	außer Wache	Transpote	Begleitung b. Verletzten	Verwundungen	Fracturen	Verrenkungen	Quetschungen	Wunden	Stunnen	Stunnen	Stunnen	Stunnen	Stunnen	Stunnen	Stunnen	Stunnen	Stunnen	Stunnen	
Dezbr. 1918	612	87	699	13	2	684	—	4	20	1	9	47	3	13	8	—	59	5	9	51	—	—	—
Novbr. 1918	535	230	765	6	4	755	—	7	20	5	1	72	9	11	1	—	162	4	5	38	—	—	—
Dezbr. 1917	565	90	655	13	4	638	—	10	19	4	11	65	12	15	13	—	24	4	2	42	—	—	—

#### 5. Desinfektionsanstalt.

Monat	Die städtische Desinfektionsanstalt wurde in Anspruch genommen																	
	in Fällen	davon in Fällen						in Fällen wegen										
		unentgeltlich			gegen Gebühr			Scharlach	Malern	Cramp, Typhus	Kindbett- fieber	Typhus	Milchbrand	Zubertulose	Cholera	Blattern	Desinf. von Tierhaaren	sonstige Urachen
Dezbr. 1918	303	—	79	1	58	57	108	21	1	70	3	1	—	70	—	—	4	133
Novbr. 1918	319	—	81	—	39	50	149	37	—	67	1	—	—	72	—	—	2	140
Dezbr. 1917	276	1	42	1	64	64	104	20	—	96	1	1	—	52	—	—	1	105

#### 6. Städtisches Volksbad.

Monat	Besucher mit Tageskarten**)			Davon treffen auf die								Einnahmen		
	m.	w.	zuf.	Schwimmhallen		Bannenbäder		Brausebäder		Dampfbäder		insgesamt	darunter für Schwimmbäder aus	
				m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		Tageskarten	Dauerkarten
Dezbr. 1918	2055	1215	3270*)	600	400	1122	775	333	40	—	—	1903,33	464,70	—
Novbr. 1918	24873	10190	35063	10579	1705	10073	8063	4221	422	—	—	18863,35	5933,30	—
Dezbr. 1917	f)	f)	f)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

\*\*) Außerdem wurden im Berichtsmonat Dauerkarten abgegeben für

je 10 Schwimmbäder	— Stück	je 6 Dampfbäder	— Stück
" 20 "	— " "	für Schwimmunterricht für Erwachsene	— " "
" 50 "	— " "	" " " Kinder	— " "

Für Rechnung von Krankenkassen wurden — Bäder abgegeben.

\*) Am 4. Dezember 1918 wurde die Anstalt für die Zivilbevölkerung geschlossen; ab 5. Dezember 1918 eröffnete die Militärverwaltung eine Sanierungsanstalt für Seeresangehörige und Seeresentklassene.

f) Geschlossen.

#### 7. Städtische Brausebäder.

Besuch durch Männer.

Monat	Art der Bäder	Zahl der abgegebenen Karten im Brausebad						
		Frauentor	Johannis	Währder- tor	Geiersberg	Steinbühl (Angerstraße)	Schweigger- straße	Maxfeld- straße
Dezbr. 1918	Brause- Wannen-	3053	—	2423	2755	2758	3642	2626
		—	—	—	—	416	1086	—
Novbr. 1918	Brause- Wannen-	2862	—	2221	2761	3098	3803	2264
		—	—	—	—	548	1535	—
Dezbr. 1917	Brause- Wannen-	2276	642	2013	2853	2946	3796	2016
		—	261	—	—	414	1185	—

### 8. Städtische Brausebäder.

Besuch durch Frauen.

Monat	Art der Bäder	Zahl der abgegebenen Karten im Brausebad					
		Johannis	Wöhrdortor	Geiersberg	Steinbühl	Schweiggerstraße	Magfeldstraße
Dezember 1918	Brause-Wannen-	—	268	333	255	491	194
		—	793	1052	1758	2099	1489
November 1918	Brause-Wannen-	—	449	406	336	792	211
		—	1059	1531	2349	2627	1913
Dezember 1917	Brause-Wannen-	98	300	355	300	923	204
		554	710	1112	1729	2176	1585

### 9. Städtische Brausebäder.

Gesamtbefuch und Einnahmen.

Monat	Genommene Brausebäder			Genommene Wannenbäder			Bäder insgesamt	Einnahmen M.
	von Männern	von Frauen	zusammen	von Männern	von Frauen	zusammen		
Dezember 1918	17 257	1 559	18 816	1 502	7 191	8 693	27 509	6563,40
November 1918	17 009	2 191	19 203	2 083	9 479	11 562	30 765	7589,35
Dezember 1917	16 542	2 179	18 721	1 860	7 866	9 726	28 447	4971,40

### 10. Schulzahnklinik.

Monat	Besuche von Kindern	Neuzugänge*)		Zahnärztliche Leistungen									zusammen
				Milchzähne		Bleibende Zähne		Wurzelbehandlungen und Zahnfeinrichtungen	Zahnreinigungen und Zahnfeinrichtungen	Einlagen und sonstige Maßnahmen	Kontrollationen		
				gefüllt	entfernt	gefüllt	entfernt						
Dezbr. 1918	591	123	132	255	—	235	219	87	123	15	224	120	1023
November 1918	646	116	146	262	—	172	324	87	128	12	278	127	1128
Dezember 1917	372	74	100	174	—	104	168	70	38	10	129	64	583

\*) Kinder, die im Laufe des Monats mehrmals behandelt wurden, sind hierbei nur einmal gezählt.

### 11. Beerdigungen.

Monat	Beerdigungen auf den Friedhöfen im Stadtbezirke und zwar							Darunter von auswärts übergeführte Leichen	Außerhalb nach auswärts übergeführte Leichen
	auf dem westlichen Friedhof	auf dem Südfriedhof	auf den anderen städtischen Friedhöfen*)	auf den Friedhöfen der ev. Kirchenverw.**)	auf den israelitischen Friedhöfen	auf dem Militär-Friedhof	zusammen		
Dezember 1918	150	225	6	126	13	1	521	11	21
November 1918	243	349	10	164†)	15	—	781†)	20	37
Dezember 1917	97	144	7	96†)	13	3	360	13	20

\*) In Höfen u. Großreuth b. Schw. \*\*) In St. Johannis, St. Rochus, Wöhrd, St. Peter, St. Leonhard, Mögeldorf u. St. Jobst.  
†) Davon 3 in Poppenreuth.

### 12. Feuerbestattungsanlage.

Monat	Eingeäscherte Leichen			Davon waren				Von den Leichen kamen aus			
	männlich	weiblich	zusammen	Protestanten	Katholiken	Israeliten	sonstige	Nürnberg	Mittelfranken (ohne Nbg.)	dem sonst. Bayern (ohne Nbg.)	außerhalb Bayern
Dezbr. 1918	23	14	37*)	25	9	—	3	30	4	2	1
November 1918	14	17	31	26	2	1	2	27	2	2	—
Dezember 1917	13	9	22	20	2	—	—	21	1	—	—

\*) Darunter 1 Person unter 16 Jahren, für die der Inhaber der elterlichen Gewalt die Feuerbestattung beantragte.

## IV. Verwaltungstatistik.

### 1. Bürgerrechtsverleihungen.

Monat	Gesamtzahl der Verleihungen	Darunter			
		gebührenfrei insgesamt	an bereits hier Heimatberecht.		gegen Gebühr
			gegen Gebühr	gebührenfrei	
Dezbr. 1918	116	116	—	—	—
Novbr. 1918	82	82	—	—	—
Dezbr. 1917	46	46	—	—	—

### 2. Polizeipflegerin.

Monat	Behandelte Pflegelinge	Davon neu zugegangen			Alter der neuzugegangenen Pflegelinge				Gesamte Gänge
		m.	w.	zus.	männlich		weiblich		
					unter 14 Jahre	über 14 Jahre	unter 18 Jahre	über 18 Jahre	
Dezbr. 1918	225	12	164	176	7	5	41	123	493
Novbr. 1918	242	32	210	242	27	5	35	112	533
Dezbr. 1917	190	25	117	142	18	7	35	82	366

### 3. Vermittlungsamt.

Gegenstand der Klagen	Dezember 1918			November 1918			Dezember 1917		
	Erledigungsart d. Klagen			Erledigungsart d. Klagen			Erledigungsart d. Klagen		
	Verglichen und zurückgenommen	Nicht verglichen	Beflagte Partei nicht erschienen	Verglichen und zurückgenommen	Nicht verglichen	Beflagte Partei nicht erschienen	Verglichen und zurückgenommen	Nicht verglichen	Beflagte Partei nicht erschienen
Beleidigungen	27	29	31	37	16	29	38	21	54
Forderungen u. a.	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mietstreitigkeiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Dienstbotenstreitigkeiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ehestreitigkeiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>Klagen zusammen</b>	<b>27</b>	<b>29</b>	<b>31</b>	<b>37</b>	<b>16</b>	<b>29</b>	<b>38</b>	<b>21</b>	<b>54</b>

## V. Baustatistik.

### 1. Gebäude- und Wohnungsbestand.

Bestand am	Gebäude mit Wohnungen			Wohnungen		
	Wohngebäude	sonstige Gebäude mit Wohnungen	zusammen	überhaupt	darunter	
					Kleinwohnungen mit 1-4 Wohnräumen	Wohnungen mit Gewerkeräumen verbunder
1. Oktober 1918	17 628	557	18 185	86 378	58 833	6 388
1. Juli 1918	17 628	557	18 185	86 346	58 804	6 387
1. Oktober 1917	17 626	557	18 183	86 329	58 805	6 388

### 2. Baupolizei.

Eingänge und Art der Erledigung	Zahl und Betreff der Baugesuche											Wohnungsbezugs-gesuche	
	Insgesamt	Neubauten						Umbauten			Entwässerungen		Sonstige
		Wohngebäude	Wohngebäude	Fabrik- und Werkstattegebäude	Geschäfts- und Lagergebäude	Deffentliche Gebäude	Anstaltsgebäude	Nicht vorw. zu Wohnzwecken best. Nebengebäude	Aufbau, Anbau, Umbau von Wohngebäuden	Aufbau, Anbau, Umbau von sonst. Gebäuden			
Unerled. v. Nov. 1918 übernommen	138	5	2	2	6	4	—	—	4	7	6	102	1
Im Dezember 1918 eingereicht	71	3	—	1	2	—	—	—	2	—	10	53	7
<b>Zusammen lagen vor</b>	<b>209</b>	<b>8</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>8</b>	<b>4</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>16</b>	<b>155</b>	<b>8</b>
Darvon wurden im Dezember 1918													
genehmigt	86	2	—	1	—	—	—	—	2	2	10	69	7
abgewiesen	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
zurückgezogen	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—
noch nicht erledigt	116	6	2	2	8	4	—	—	4	5	5	80	1

### 3. Neu entstandene und beseitigte Gebäude.

Bierteljahr	Neubauten					Auf-, An- u. Umbauten			Abbrüche					
	Wohnhäuser		Sonstige größere Gebäude		zusammen	an Wohnhäusern	an sonstigen größeren Gebäuden	zusammen	Wohnhäuser		Sonst. größere Gebäude			
	Vordergebäude	Rückgebäude	mit Wohnungen	ohne Wohnungen					Vordergebäude	Rückgebäude	mit Wohnungen	ohne Wohnungen		
III. Viertelj. 1918	—	—	—	16	16	—	—	21	7	28	—	—	—	1
II. Viertelj. 1918	2	—	—	14	16	—	—	21	6	27	—	—	—	2
III. Viertelj. 1917	1	1	—	10	12	—	—	7	14	21	—	—	—	9

#### 4. Neubauten nach ihrer Zweckbestimmung

Vierteljahr	Gesamtzahl der Neubauten	Davon waren									Auf neuen Grundstücken entstanden
		Wohngebäude	Öffentliche Gebäude	Anstaltsgebäude	Hotels, Kongressäle etc.	Geschäftsgebäude	Fabrik- und Werkstattegebäude	Lagerhäuser etc.	Stallgebäude	Sonstige Gebäude	
III. Vierteljahr 1918	16	—	—	—	—	1	5	7	—	4	9
II. Vierteljahr 1918	16	2	—	—	—	—	6	4	—	3	8
III. Vierteljahr 1917	12	2	—	—	—	—	5	4	—	1	5

#### 5. Neu entstandene Wohnungen.

Vierteljahr	Zahl der neu entstandenen Wohnungen														Dabei Wohnungen mit Gewerberäumen	
	mit Wohnräumen*)								mit heizbaren Räumen*)							zusammen
	1	2	3	4	5	6	7	8 u. m.	0 und 1	2	3	4	5	6 u. m.		
III. Vierteljahr 1918	—	3	16	12	2	1	—	—	1	25	8	—	—	—	34	1
II. Vierteljahr 1918	—	—	6	11	3	12	1	—	—	10	7	4	9	3	33	2
III. Vierteljahr 1917	—	2	2	—	1	—	—	1	1	2	2	—	—	1	6	1

\*) Die Küche ist als Wohn- bzw. heizbarer Raum mitgezählt.

#### VI. Feuerlöschwesen.

##### Brände im Stadtgebiet und ihre Ursache.

Monat	Brände im Stadtgebiet	Darunter			Beim Eintreffen der Feuerwehr waren bereits gelöscht	Winder Alarm	Ursache der Brände					Unbekannte u. sonstige Ursachen
		Großfeuer*)	Mittelfeuer*)	Kleinf Feuer*)			Brandstiftung	Fahrerlosigkeit	Fehlerhafte u. gefährl. Anlagen	Selbstentzündung	Explosion	
Dezember 1918	19	—	4	15	10	4	2	5	2	4	—	6
November 1918	14	—	3	11	2	2	—	6	2	4	—	2
Dezember 1917	22	1	4	17	4	4	—	10	4	2	1	5

\*) Großfeuer = Feuer, bei dem mehr als eine Schlauchleitung, Mittelfeuer = Feuer, bei dem nur 1 Schlauchleitung Kleinf Feuer = Feuer, bei dem nur Handlösch- oder sonstige Geräte angewendet werden.

#### VII. Städtische Betriebe.

##### 1. Wasserversorgung.

Monat	Wasserabgabe in cbm										Anschlüsse am Ende des Monats	
	Kanala	Ursprungsleitung	Krämerweiche	Erlenstegen	Spinnerei	Schwanenmühle	Großweidenmühle	Lutpoldshain	Muggen-weiher	Schönbrunnenleitung		insgesamt
Dezember 1918	938 532	251 368	—	—	—	10 682	—	—	—	3 100	1 201 682	15 622
November 1918	950 202	246 708	—	—	—	12 150	—	—	—	3 000	1 212 060	15 618
Dezember 1917	958 264	244 513	—	—	—	16 101	—	—	—	3 100	1 221 978	15 485

##### 2. Gaswerk.

Monat	Gas-erzeugung cbm	Gas-verbrauch cbm*)	Vom Gasverbrauch fallen auf**)							Verlust und Ausgleichsumme**) cbm
			Öffentliche Beleuchtg. cbm	städt. Gebäude cbm	Privatbe-leuchtung† cbm	technische Zwecke cbm	Gasfessel-messer cbm	unentgelt. Abgabe cbm	eigenen Verbrauch cbm	
Novbr. 1918	4 251 870	4 288 870	53 163,2	64 897	2 597 838	380 351	1 179 522	2 808	69 261	— 58 970,2
Oktober 1918	4 725 760	4 781 760	76 833,1	50 588	2 463 881	515 913	1 273 493	2 366	67 213	+ 331 472,9
Novbr. 1917	4 374 160	4 392 160	82 864,2	65 065	2 453 781	567 542	970 826	3 887	65 570	+ 182 624,8

\*) Abgabe in der Zeit vom ersten bis zum letzten Tag des Berichtsmonats nach dem Hauptmesser im Gaswerk.

\*\*) Die Ausgliederung des Verbrauchs wird durch Einzelabmessungen bei den Konsumenten festgestellt, kann tatsächlich also nie für den abgeschlossenen Berichtsmonat festgestellt werden; Abweichungen werden in der letzten Spalte ausgeglichen.

†) einschl. Beleuchtung der Verkehrsanstalten.

### 3. Elektrizitätswerk.

Monat	Hausanschlüsse				Gesamtanschlußwert am Monatschlusse für				Stromabgabe					
	Elektrizitätszähler für		Schaltkästen für Treppenbeleuchtung	Sicht	Motoren		sonstige Apparate	an private für Licht und Kraft	für Treppenbeleuchtung und Klingelanlagen 1)	an städt. Gebäude	für Straßen- und öffentliche Beleuchtung	zum Selbstverbrauch	insgesamt	
	Sicht	Kraft			K.W.	Zahl								K.W.
	Stand am Monatschlusse				K.W.	Zahl	K.W.	K.W.	Kilowattstunden					
Novbr. 1918	7 740	16 934	2 233	5 577	13 576	4 021	11 180	2 350	851 397	— <sup>2)</sup>	33 863	9 912	2 091	897 263
Oktober 1918	7 712	16 826	2 223	5 563	13 548	4 010	11 128	2 333	788 059	—	28 940	13 289	2 070	832 358
Novbr. 1917	7 515	16 009	2 149	5 463	12 994	3 781	10 329	1 886	871 496	—	25 382	18 302	1 562	916 742

- 1) Die Stromberechnung für selbsttätige Treppenbeleuchtungs- und Klingelanlagen erfolgt vierteljährlich.  
 2) einschließlich 3446 Klingelanlagen mit 3,534 K.W.

### 4. Straßenbahn.

Linien	Rechnungskilometer *)	Beförderte Personen **)	Einnahmen							insgesamt M
			aus Fahr-scheinen M	aus ganzen Abonnements M	aus Straßen-jahrt. M	aus Schüler-karten M	aus sonst. Abonn. u. Sonder-wagen	aus Militär-wochen-karten		
1. Nagelb.-Zürth	176 907,—	1 419 699	251 712,—							
2. Duzendteich-Gustav-Adolph-Strasse	58 283,50	520 012	86 425,85							
3. Herrenhütte-Schweinau	65 043,50	464 633	77 946,80							
4. Schweiggerstr.-Stent.	5 169,—	43 153	7 090,10							
5. Ringlinie	86 453,—	875 710	141 852,30	20 656,—	20 320,80	89 691,60	6 204,10	1 184,—	21 082,05	1 003 858,35
6. Westfriedhof-Erlensteg.	57 078,50	384 405	63 697,10							
7. Luitpoldh.-Muggenhof	39 089,50	370 700	61 581,10							
8. Südfriedhof-Haupt-bahnhof-Mögelborf	56 360,—	343 833	59 091,45							
9. Sibitzenhof-Luitpoldhain	45 400,50	320 362	52 343,60							
10. Südfriedh.-Erlenstegen	34 435,—	186 577	30 297,20							
11. Platnersanlage-Willstr.	9 579,50	75 472	12 682,30							
Dezember 1918	633 799,—	5 004 556	844 719,80	20 656,—	20 320,80	89 691,60	6 204,10	1 184,—	21 082,05	1 003 858,35†
November 1918	688 176,—	4 430 391	746 805,40	23 608,—	24 888,—	141 446,20	8 730,—	8 052,—	21 958,20	977 487,40
Dezember 1917	774 069,50	4 699 713	542 894,85	17 600,70	14 021,60	63 718,10	5 958,—	11 357,30	13 819,54	669 370,09

- \*) Rechnerkilometer = Leistung eines Triebwagens oder zweier Beiwagen auf 1 km.  
 \*\*) Ohne Abonnenten.  
 †) Einschl. Verkehrssteuer.

### 5. Untersuchungsanstalt für Nahrungs- und Genussmittel.

Vortrag	Fleisch, Mehl u. Backwaren	Milch	Käse	Speiseöle und Fette	Gewürze	Süßholzwurden	Beeren und Fruchtzubereiten	Honig	Branntwein und Säfte	Wasser	Bier	Wein	Sonstiges	Zusammen		
														Dezember 1918	November 1918	Dezember 1917
Zahl der untersuchten Proben	1	1023	32	28	1	—	10	—	4	73	30	—	22	1224	936	941*)
Zahl der Beanstandungen	—	34	4	17	1	—	4	—	2	—	—	—	4	66	120	114
Zahl der gutachtlich. Neuweisungen ohne Untersuchung	—	12	—	3	—	—	4	—	6	—	1	1	25	52	41	89
Von den untersuchten Proben waren:																
1. durch die Untersuchungsanstalt entnommen	—	969	—	—	1	—	—	—	4	—	30	—	15	1019	747	705
2. vom Stadtmagistrat überwiesen	1	52	28	27	—	—	3	—	—	73	—	—	5	189	227	234
3. von anderen Behörden überwiesen	—	2	4	—	—	—	7	—	—	—	—	—	1	14	5	2
von Privaten überwiesen	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	7	3

\*) Berichtigt.

## VIII. Gewerwesen.

### 1. Gewerbe-An- und -Abmeldungen.

Gewerbegruppen	Anmeldungen im			Abmeldungen im		
	Dezember 1918	November 1918	Dezember 1917	Dezember 1918	November 1918	Dezember 1917
I. Kunst- und Handlungsgärtnerei	—	1	—	—	—	—
II. Tierzucht und Fischerei	—	—	1	—	—	—
III. Bergbau, Hütten-, Salinenwesen	—	—	1	—	1	—
IV. Industrie der Steine und Erden	7	1	—	1	—	—
V. Metallverarbeitung	20	15	2	7	5	—
VI. Industrie der Maschinen u. Apparate	20	19	5	12	6	6
VII. Chemische Industrie	—	3	—	1	2	—
VIII. Industrie der forstw. Nebenprodukte	—	1	—	—	—	—
IX. Textilindustrie	2	—	—	—	—	1
X. Papierindustrie	1	1	—	—	—	2
XI. Lederindustrie u. Fnd. lederart. Stoffe	3	3	—	2	2	1
XII. Industrie der Holz- u. Schnitzstoffe	21	11	1	5	2	1
XIII. Ind. d. Nahrungs- u. Genussmittel	54	27	1	3	1	—
XIV. Bekleidungs-gewerbe	204	93	10	18	10	4
XV. Reinigungs-gewerbe	30	13	3	7	2	2
XVI. Baugewerbe	14	3	—	3	4	4
XVII. Polygraphische Gewerbe	6	3	—	—	1	—
XVIII. Künstlerische Gewerbe	5	1	—	—	—	1
XIX. Handelsgewerbe	135	131	64	62	71	39
XX. Versicherungsgewerbe	—	—	—	—	—	—
XXI. Verkehrsgewerbe	12	4	1	2	—	—
XXII. Gast- und Schankwirtschaften	18	12	16	7	2	4
XXIII. Musik-, Theater-, Schaustellungs-gewerbe	10	4	4	2	1	2
XXIV. Sonstige Gewerbe*)	6	3	—	2	—	—
Zusammen	568	349	111	135	110	67

\*) Gewerbe, die in der amtlichen Gewerbeliste nicht aufgeführt sind, z. B. Privatentbindungsanstalten etc.

### 2. Gewerbe- und Kaufmannsgericht.

(Die kursiv gedruckten Zahlen beziehen sich auf das Kaufmannsgericht.)

Monat	Klageansprüche von — gegen			Wert des Streitgegenstands			Erledigte Streit-sachen	Davon erledigt durch					Von den durch Endurteil erledigten Klagen wurden		
	G/N *)	N/N *)	N/G *)	bis 50 M	über 50 M	nicht festgestellt		Ber-gleich	End-urteil	An-erkenntnis-urteil	Ber-säumnis-urteil	sonst. Maß-nahmen	abge-wiesen	stattgegeben ganz teilw.	
Dezember 1918	—	—	117	20	97	—	105	48	16	—	—	41	14	1	1
November 1918	—	—	21	9	12	—	11	2	4	—	—	5	3	—	1
Dezember 1917	1	—	30	14	15	2	24	9	—	—	11	4	—	—	—

\*) G = Arbeitgeber; N = Arbeitnehmer.

## IX. Preisstatistik.

### 1. Viehpreise. \*)

Vieh-gattung	Die No-tierung bezieht sich auf	Dezbr. 1918	November 1918	Dezember 1917
		von — bis	von — bis	von — bis
Ochsen	1 Ztr. Lebend-gewicht	75—90 M	80—90 M	75—90 M
Schlacht-schweine	1 H Lebend-gewicht	64—130 M	130—135 M	79 M
Kälber	1 H Schlacht-gewicht	90—110 M	— M	70—110 M
Schafe	1 H Schlacht-gewicht	— M	— M	— M
Saug-lämmer	1 H Schlacht-gewicht	— M	— M	— M

### 2. Fleischpreise.

Fleischgattung	Dezember 1918			Novbr. 1918	Dezbr. 1917
	Nied-rigster	Höchster	meist- bez.	meist- bez.	meist- bez.
Preis für das Pfund in Pf.					
Ochsenfleisch	220	220	220	220	200
Stier-, Kuh-, Jungvndfl.	220	220	220	220	200
Kalb-fleisch	150	150	150	150	150
Lamm-fleisch	220	220	220	220	220
Schaff-fleisch	220	220	220	220	220
Schweinefleisch, frisch	150	150	150	150	150
Schweinefleisch, geräuch.	—	—	—	—	—

\*) Die hochgestellten Zahlen bedeuten vereinzelt vorkommende Ausnahmepreise.

### 3. Preise für sonstige wichtigere Lebensmittel.

Monat	Preise für 1/2 kg in Pfennigen für													Eier, frische		Milch 1 l
	Roudbrot (#)	Mehl	Kornmehl	Grise	Linse	Erbsen	Weis	Rohgerste	Sand- butter	Butter- schmalz	Schweine- schmalz	Mar- garine	Kartoffel	1 Stück δ	60 Stück δ	
Dez. 1918	25	55	—	42-48	—	—	—	44-46	330	—	—	—	10	24	—	42
Nov. 1918	25	55	—	45-48	—	—	—	44-45	330	—	—	—	10	24	—	42
Dez. 1917	22	26-38	—	32	—	52-66	—	36	250	—	—	—	8	22	1320	34

### 4. Ueberwachung der Vorschriften für Lebensmittelpreise und Einschränkungen des Fett- und Fleischverbrauchs.

Monat	Kontrollen					zu- sammen	Nach- kon- trollen	Verwar- nungen
	über Preisamtsliche und Vorschriften	über Einhaltung der Bestimmungen für		über Einhaltung Vorschriften sonstiger Lebensmittel- versorgung				
		fettlose	fleischlose					
Dezbr. 1918	1831	18	40	34	1923	37	1	
Novbr. 1918	1866	23	37	33	1959	72	—	
Dezbr. 1917	1586	43	37	289	1955	46	9	

## X. Arbeitsvermittlung. Wohlfahrtseinrichtungen. Armenfürsorge.

### 1. Nicht gewerbsmäßige Stellen- und Arbeitsnachweise.

Monat	Eingegangene Aufträge				Vermittelte Stellen	
	von Arbeitgebern für		von Arbeitssuchenden für		m.	w.
	m.	w.	m.	w.		
Dezbr. 1918	2833	1834	10765	2996	2270	1268
Novbr. 1918	3384	1784	5094	1979	2814	1354
Dezbr. 1917	2623	1697	2568	1589	2238	1434

### 2. Gewerbsmäßige Stellenvermittler.

Monat	Eingegangene Aufträge				Vermittelte Stellen	
	von Arbeitgebern für		von Arbeitssuchenden für		m.	w.
	m.	w.	m.	w.		
Dezbr. 1918	—	234	1	252	—	167
Novbr. 1918	—	849	3	732	—	509
Dezbr. 1917	68	581	23	504	7	381

### 3. Städtisches Arbeitsamt.

Berufsgruppen	Gesamtverkehr						Davon auswärtiger Verkehr					
	Neu eingegangene Stellen-				Bermitt- lungen		Neu eingegangene Stellen-				Bermitt- lungen	
	Angebote von Arbeitgebern		Gesuche von Arbeit- nehmern				Angebote von Arbeitgebern		Gesuche von Arbeit- nehmern			
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
I. Landwirtschaft, Gärtn. u. Tierzucht	61	34	89	12	42	9	44	32	25	3	27	9
II. Forstwirtschaft und Fischerei	—	—	13	—	4	—	—	—	5	—	4	—
III. Bergbau, Hütten- u. Salinen- wesen, Torfgräberei	—	—	58	—	—	—	—	—	1	—	—	—
IV. Industrie der Erden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
V. Metallverarbeitung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
VI. Industrie der Maschinen, In- strumente und Apparate	222	62	1647	613	153	56	111	—	5	—	67	—
VII. Chemische Industrie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
VIII. Industrie d. forstw. Nebenprod. Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle, Firnisse	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IX. Textilindustrie	—	—	12	—	1	—	—	—	—	—	—	—

**Nach: Städtisches Arbeitsamt.**

Berufsgruppen	Gesamtverkehr						Davon auswärtiger Verkehr					
	Neu eingegangene Stellen-				Vermittlungen		Neu eingegangene Stellen-				Vermittlungen	
	Angebote von Arbeitgebern		Gesuche von Arbeitnehmern				Angebote von Arbeitgebern		Gesuche von Arbeitnehmern			
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
X. Papierindustrie . . . . .	3	12	59	27	2	7	1	—	1	—	1	—
XI. Lederind. u. Jnd. leberart. Stoffe	8	—	96	—	2	—	7	—	—	—	1	—
XII. Jndust. d. Holz- u. Schnitzstoffe	72	10	464	16	55	6	33	—	3	—	14	—
XIII. Jnd. d. Nahrungs- u. Genussmitt.	7	15	353	7	4	13	3	—	8	—	2	—
XIV. Bekleidungs-gewerbe . . . . .	215	145	127	129	60	83	27	—	8	—	4	—
XV. Reinigungsgewerbe . . . . .	131	—	428	—	57	—	2	—	10	—	1	—
XVI. Baugewerbe . . . . .	1	—	246	—	1	—	—	—	—	—	—	—
XVII. Graphische Gewerbe . . . . .	1	—	21	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XVIII. Künstl. Betriebe f. gewerbli. Zwecke	38	25	2141	384	32	12	14	—	13	10	10	—
XIX. Maschinenf., Heizer, Fabrikarbeiter ohne nähere Bezeichnung	18	11	270	80	7	7	8	1	—	6	2	—
XX. Handelsgewerbe . . . . .	265	376	530	571	264	359	35	82	82	69	35	70
XXIII. Gast- u. Schankwirtsch. (auschl. Hausdiener, Pförtner usw.)	1129	1002	1904	743	960	604	57	46	50	44	20	4
XXIV. Sonstige Lohnarb. u. häusl. Dienste	31	14	213	6	24	14	9	—	1	—	4	—
XXV. Freie Berufsarten . . . . .	97	7	149	31	84	8	8	—	18	—	8	—
XXVI. Lehrlinge aller Berufsarten												
Dez. 1918	2299	1713	8823	2519	1752	1178	359	161	230	132	200	83
Novbr. 1918	2375	1613	3376	1402	1947	1015	127	92	297	79	61	47
Dezbr. 1917	1967	1142	1840	1107	1538	1006	197	79	185	30	96	58

**4. Städtische Sparkasse.**

Monat	Einlagen						Abhebungen		Neu-angehellte Sparbücher und Sparscheine	Ganz-abgehobene	Spargäfte		
	bis 20 M (einschl.)		über 20 M		zusammen		Zahl	Betrag M			Zahl	Guthaben M	
	Zahl	Betr. M	Zahl	Betr. M	Zahl	Betr. M			am Monats-schluß				
Nov. 1918*)	a	3 375	31 289	10 230	3 939 575	13 605	4 070 864	7 679	1 748 868	6 148	2 604	273 351	77 316 985
**)	b	198	1 824	3 943	7 534 909	4 141	7 536 733	3 926	7 098 028	69	4	1 691	5 760 292
zusammen		3 573	33 113	14 173	11 474 484	17 746	11 607 597	11 605	8 846 896	6 217	2 608	275 042	83 077 277
Oktober 1918		4 378	39 851	14 035	9 835 430	18 413	9 875 281	13 207	8 584 270	1 486	2 128	271 433	79 739 657
Novbr. 1917		20 355	132 780	13 778	6 268 490	34 134	6 401 270	7 282	5 173 272	15 068	7 282	204 707	54 968 882

\*) a = Sparverkehr, b = Scheckverkehr und schriftlicher Auszahlungs- und Ueberweisungsverkehr. Die Septemberzahlen lagen bis zur Drucklegung noch nicht vor. \*\*) Die Dezemberzahlen lagen bis zur Drucklegung noch nicht vor. †) Einschließlich der Kapitalszinsen.

**5. Städtische Leihanstalt.**

Monat	Zugang		Abgang						Stand am Schlusse des Monats	
	durch Verleihen und Erneuern		durch Auslösen und Erneuern		durch Verkauf an die Altbekleidungsstelle		zusammen		Pfänder	Vorschüsse M
	Pfänder	Vorschüsse M	Pfänder	Vorschüsse M	Pfänder	Vorschüsse M	Pfänder	Vorschüsse M		
Dezbr. 1918	1 751	25 219	3 139	39 122	7	24	3 146	39 146	9 457	117 176
Novbr. 1918	1 642	24 309	3 411	39 770	9	41	3 420	39 811	10 852	131 103
Dezbr. 1917	2 787	30 328	5 319	50 332	92	590	5 411	50 922	19 544	194 346

**6. Armenpflege. Unterstützungen.**

Monat	Ausbezahlt wurden			Abgegeben wurden		Ausgaben	
	an laufenden Unterstützungen M	an einmaligen Unterstützungen M	insgesamt M	Brot kg	Mittagskost Portionen	für Brot M	für Mittagskost M
Dezbr. 1918 (2 Zahlstage)	29 730,68	695,50	30 426,18	*)	3 254	*)	1 627,—
Novbr. 1918 (2 Zahlstage)	29 501,66	529,10	30 030,76	*)	3 125	*)	1 562,50
Dezbr. 1917 (2 Zahlstage)	33 186,18	266,20	33 452,38	*)	5 582	*)	2 511,90

\*) Statt Brot wird seit 8. März 1915 eine Barvergütung von 40 Pf. für 1 kg verabreicht.

### 7. Armenpflege. Unterstützte.

Monat	Zahl der unterstützten Familien oder Personen				
	welche laufende Unterstützungen erhielten			welche einmalige Unterstützungen erhielten	insgesamt
	Uebergang aus dem Vormonat	Neuzugänge im Berichtsmonat	Zu- fammen		
Dezbr. 1918	1 174	68	1 242	23	1 265
Novbr. 1918	1 178	56	1 234	18	1 252
Dezbr. 1917	1 470	70	1 540	25	1 565

### 8. Zufluchtsanstalten für Obdachlose.

Monat	Beherbergte Personen					
	männlich			weiblich		
	heimliche	fremde	insgesamt	heimliche	fremde	insgesamt
Dezbr. 1918	—	—	— <sup>1)</sup>	42	97	139
Novbr. 1918	—	—	— <sup>1)</sup>	48	98	146
Dezbr. 1917	—	—	— <sup>1)</sup>	18	52	70

<sup>1)</sup> Die Zufluchtsanstalt für männliche Obdachlose ist seit 20. September 1916 geschlossen.

### 9. Berufsvormundschaft.

Monat	Zugang				Abgang					Bestand am Schlusse des Monats
	an Mündeln									
	infolge			Zu- sammen	infolge				Zu- sammen	
Armen- unter- stützung	In- kostgabe	Zwang- erziehung	Vol- jährig- keit		Legiti- mation	Tod	sonstige Gründe			
Dezember 1918	8	14	1	23	2	4	13	3	22	2 235
November 1918	6	18	3	27	4	6	13	4	27	2 229
Dezember 1917	4	7	4	15	1	6	3	2	12	2 170

### 10. Rechtsauskunftsstelle.

Monat	Die Auskunftsstelle wurde in Anspruch genommen				Er- teilte Aus- künfte	Von den Auskünften betrafen							
	in Fällen	darunter von		Arbeits- gebern		Bür- gerlich. Recht	Ge- werbe- ord- nung	Han- dels- recht	Ver- fah- ren	Straf- recht und Straf- prozess	Ver- siche- rungs- recht	Ge- meinde- und Staats- ane- legenh.	son- stige Rechts- gebiete
		m.	w.										
Dezember 1918	344	116	82	85	352	207	67	20	11	6	5	12	24
November 1918	289	79	80	73	301	170	55	12	20	20	4	8	12
Dezember 1917	261	37	51	14	275	187	38	3	9	19	3	5	16

### XI. Arbeiterversicherungswesen.

#### 1. Mitgliederstand der der Aufsicht des Magistrats unterstellten Krankenkassen.

Datum	Versicherung- pflichtige		Freiwillige		Gesamtzahl der Mit- glieder			darunter erwerbsunfähig krank gemeldete Mitglieder				
	Mitglieder				m.	w.	auf.	Versicherung- pflichtige		insgesamt		
	m.	w.	m.	w.				m.	w.	m.	w.	auf.
1. Dezbr. 1918	46 767	55 509	2 773	5 496	49 540	61 005	110 545	2 428	3 676	2 491	4 069	6 560
1. Novbr. 1918	46 809	58 522	2 791	5 279	49 600	63 801	113 401	4 404	8 119	4 513	8 786	13 299
1. Dezbr. 1917	47 224	61 760	2 357	4 369	49 581	66 129	115 710	1 329	2 130	1 373	2 318	3 691

#### 2. Invalidenrenten.

Monat	Zahl der Renten- empfänger am Ende des Monats			Gesamtbetrag der ausbezahlten Renten	Im Berichtsmonat wurden Renten neubewilligt an Personen im Alter von									
					40 und weniger Jahren		41—50 Jahren		51—60 Jahren		61—70 Jahren		über 70 Jahren	
	m.	w.	auf.		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Dezember 1918	2 984	2 128	5 112	90 147,58	31	7	4	3	8	6	3	7	1	—
November 1918	2 985	2 129	5 114	90 199,53	24	5	11	3	3	6	3	7	—	—
Dezember 1917	2 953	2 102	5 055	88 561,28	45	6	3	8	6	2	8	7	1	1

### 3. Altersrenten.

Monat	Zahl der Rentenempfänger am Ende des Monats			Gesamtbetrag der ausbezahlten Renten M
	m.	w.	zuf.	
Dez. 1918	743	109	852	13297,80
Nov. 1918	731	107	838	13066,35
Dez. 1917	694	102	796	12335,95

### 4. Unfallrenten.

Monat	Zahl der Rentenempfänger am Ende des Monats			Gesamtbetrag der ausbezahlten Renten M
	m.	w.	zuf.	
Dez. 1918	—	—	— <sup>1)</sup>	— <sup>1)</sup>
Nov. 1918	—	—	— <sup>1)</sup>	— <sup>1)</sup>
Dez. 1917	1 888	806	2 694	47 363,11

<sup>1)</sup> Die Rentenquittungen werden nunmehr nur noch vierteljährlich beglaubigt.

### 5. Betriebsunfälle.

Monat	Unfälle			
	leichte	schwere	tödliche	zuf.
Dezbr. 1918	183	39	1	223
Novbr. 1918	348	45	—	393
Dezbr. 1917	288	73	—	361

### 6. Witwen- u. Witwerrenten. Witwengelder.

Monat	Zahl der Empfänger von			Gesamtbetrag der ausbezahlten	
	Renten		Witwengeldern	Renten M	Witwengelder M
	m.	w.			
Dezbr. 1918	1	366	29	2 529,15	2398,80
Novbr. 1918	1	367	30	2 535,45	2515,80
Dezbr. 1917	1	310	28	2 120,80	2307,—

### 7. Waisenrenten. Waisenaussteuer.

Monat	Zahl der Empfänger von			Gesamtbetrag der ausbezahlten	
	Renten		Waisenaussteuern	Renten M	Waisenaussteuern M
	m.	w.			
Dezbr. 1918	2720	2745	4	18 139,80	100,80
Novbr. 1918	2666	2690	1	17 751,65	27,60
Dezbr. 1917	2284	2336	4	15 144,60	111,20

## XII. Verschiedenes.

### 1. Milchversorgung.

Monat	Milchzufuhr von auswärts			Hier erzeugte Milch Liter	Zufuhr und Selbst- erzeugung zusammen Liter	Ausfuhr Liter	Zur Verfügung bleibende Milch Liter
	durch die Bahn		auf Land- straßen Liter				
	Vollmilch Liter	Magermilch Liter					
Dezbr. 1918	1 549 507	269 221	67 719	74 432	1 960 879	16 340	1 944 539
Novbr. 1918	1 627 029	266 012	77 012	80 050	2 050 103	16 200	2 033 903
Dezbr. 1917	1 788 959	194 281	120 942	102 856	2 207 038	1 760	2 205 278

### 2. Fremdenverkehr.

Monat	Beherbergte Fremde					
	in Hotels	in Gasthöfen einfacherer Art	in Gasthäusern (Gastwirt- schaften)	in Fremden- pensionen	in Herbergen	insgesamt
Dezbr. 1918	15 352	5 290	3 261	22	307	24 232
Novbr. 1918	10 758	4 229	2 535	14	314	17 850
Dezbr. 1917	8 222	3 066	1 420	230	161	13 099

### 3. Tiergartenbesuch.

Monat	Besucher insgesamt	darunter			
		Aktionäre und Abonnenten	Besucher gegen Tageskarten		
			Erwachsene	Kinder	Schüler
Dezbr. 1918	4 592	1 562	2 787	243	—
Novbr. 1918	5 915	1 906	3 724	285	—
Dezbr. 1917	6 434	2 759	3 371	304	—

# Der Verlauf der Grippe im Dezember 1918.

Zur Vervollständigung des Aufjages in der Novembernummer der Statistischen Monatsberichte über die Grippe-epidemie in Nürnberg folgen hier noch die Angaben für den Monat Dezember.

Zeit	Geschlecht	Es standen im Alter von														Insgesamt
		bis 5	über 5-10	über 10-15	über 15-20	über 20-25	über 25-30	über 30-35	über 35-40	über 40-50	über 50-60	über 60-70	über 70-80	über 80	unbef. wieviel	
Jahren																
Dezbr. 1918	A. Erkrankte.															
	m.	13	16	6	8	12	10	13	16	21	16	1	—	—	—	(132†)
	w.	11	13	8	20	24	37	19	16	18	14	3	—	—	—	(184†)
	zuf.	24	29	14	28	36	47	32	32	39	30	4	—	1	117	433
Juli/Dez. 18	A. Erkrankte.															
	m.	163	314	330	413	149	182	227	237	362	210	47	9	2	—	(2645†)
	w.	152	334	353	677	727	648	364	457	396	175	50	12	2	—	(4347†)
	zuf.	315	648	683	1090	876	830	591	694	758	385	97	21	4	13153	20145
Dezbr. 1918	B. Verstorbene.*)															
	m.	2(—)	—	1(1)	1(—)	4(3)	1(1)	—	—	—	5(3)	2(1)	2(1)	—	—	18(10)
	w.	4(2)	—	—	1(1)	4(3)	7(6)	2(1)	—	1(—)	—	5(1)	3(1)	1(—)	—	28(16)
	zuf.	6(2)	—	1(1)	2(1)	8(6)	8(7)	2(1)	—	1(—)	5(3)	7(2)	5(2)	1(—)	—	46(26)
Juli/Dez. 18	B. Verstorbene.*)															
	m.	34(22)	14(18)	13(11)	16(18)	20(18)	18(15)	22(16)	18(15)	19(15)	23(16)	19(14)	11(6)	—	—	227(174)
	w.	22(12)	21(17)	20(12)	50(40)	81(72)	98(85)	61(54)	33(27)	29(19)	21(16)	27(5)	16(8)	5(1)	—	487(368)
	zuf.	56(34)	35(30)	33(24)	66(53)	101(90)	116(100)	83(70)	51(42)	48(34)	44(32)	46(19)	27(14)	5(1)	—	714(537)

†) Ohne die Fälle, bei welchen Geschlecht und Alter unbekannt ist.

\*) Die in Klammern stehenden Zahlen bedeuten: Darunter Grippesterbefälle in Verbindung mit Lungenentzündung.

Wenn, wie wir im Novemberheft feststellen mußten, bei den weiblichen Personen die positiven Zahlen bei den Erkrankten wie bei den Gestorbenen höher sind wie bei den männlichen, so war die Krankheits- und Sterbeziffer bei den Frauen keineswegs größer als bei den Männern. Das zeigt sich, wenn

man die Besetzung der einzelnen Altersklassen berücksichtigt, wie das in der folgenden Tabelle gesehen ist, die die Zivilbevölkerung nach der Volkszählung vom 1. XII. 16, ausgeschieden nach Altersklassen und Geschlecht enthält.

Altersgruppen	Zivilbevölkerung am 1. XII. 16		An Grippe in der Zeit v. Juli bis Dez. 1918				Auf 1000 Einwohner kamen an Grippe			
	m.	w.	Erkrankte*)		Verstorbene**)		Erkrankte		Verstorbene	
			m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
bis 5 Jahre	14 163	13 885	163	152	34	22	12	11	2	2
über 5-10 "	17 545	17 734	314	334	14	21	18	19	1	1
" 10-15 "	17 847	18 090	330	353	13	20	18	20	1	1
" 15-20 "	15 079	18 577	413	677	16	50	27	36	1	3
" 20-25 "	2 235	18 303	149	727	20	84	67	40	9	5
" 25-30 "	3 181	17 267	182	648	18	98	57	38	6	6
" 30-35 "	3 943	15 757	227	364	22	61	58	23	6	4
" 35-40 "	4 894	15 455	237	457	18	33	48	30	4	2
" 40-50 "	15 970	23 993	362	396	19	29	23	17	1	1
" 50-60 "	12 516	14 067	210	175	23	21	17	12	2	1
" 60-70 "	5 725	7 993	47	50	19	27	8	6	3	3
" 70-80 "	2 021	3 694	9	12	11	16	4	3	5	4
" 80 "	335	683	2	2	—	5	6	3	—	7

Da springt jedem sofort besonders die Tatsache der stärkeren Besetzung der einzelnen Altersklassen mit Frauen als mit Männern ins Auge.

Besonders ist das der Fall bei den Altersklassen über 20-25, über 25-30, über 30-35 und über 35-40 Jahre, wo das weibliche Geschlecht das männliche um das über 3fache bis um das über 8fache infolge der Abwesenheit der Militärpflichtigen übertrifft. Es ist also nichts außergewöhnliches, sondern eine Folgerichtigkeit, wenn deshalb die Erkrankungs- wie die Sterbeziffern bei den Frauen höher sind. Aber blicken

wir auf die Spalten 8-11 vorstehender Tabelle, die die Erkrankten und Gestorbenen in ein Verhältnis zu den Lebenden in jeder Altersklasse setzt, so zeigt sich, daß die Männer mehr von der Grippe in Mitleidenschaft gezogen wurden als die Frauen und das ganz besonders in den besten Jahren zwischen 20 und 40.

Die Tatsache, daß gerade die Menschen im blühendsten Alter von der Grippe befallen werden und ihr zum Opfer fallen, daß nach unten und oben eine Verminderung eintritt, findet sich bei der Verhältnisberechnung bestätigt.

\*) Erkrankte ohne Militärpersonen, soweit Alter bekannt.

\*\*\*) Verstorbene ohne Militärpersonen.